

## **Vor einer Fusion**

### **Aachener Bank und Raiffeisenbank Aldenhoven rücken enger zusammen**

Vorstände und Aufsichtsräte der Aachener Bank eG und der Raiffeisenbank Aldenhoven eG haben einstimmig beschlossen, eine Verschmelzung beider Institute anzustreben.

Ziel der Fusion ist es, in einem erweiterten Marktgebiet die genossenschaftliche Service- und Beratungsqualität weiter zu verbessern. In einem von zunehmender Regulatorik geprägten Umfeld wird die Bank administrative Aufgaben bündeln.

Nach der geplanten Fusion wird das Institut mit insgesamt 21.000 Mitgliedern ein Bilanzvolumen von rund 950 Mio. € erreichen. Mehr als 100 Ansprechpartner stehen dann den rund 53.000 Kunden in 20 Geschäftsstellen für individuelle genossenschaftliche Beratungen zur Verfügung.

Die Geschäftsgebiete beider Banken grenzen unmittelbar aneinander und erstrecken sich nach der Fusion auf Aachen, Aldenhoven, Alsdorf und Jülich.

Die Bestandssicherung aller Arbeitsplätze und der Erhalt aller Filialen sind zwischen den Fusionspartnern vereinbart. Die Entscheidung über die Fusion treffen die Mitglieder beider Institute in der nächsten General- bzw. Vertreterversammlung im Frühjahr 2015.